

 <p>Grassi Museum für Angewandte Kunst / Esther Hoyer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Platte</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Fayencen</p> <p>Inventarnummer: 1918.161</p>
--	--

Beschreibung

Große Platte ohne Standring mit flachem Spiegel, kurzem steilem Anstieg und nahezu horizontal verlaufender Fahne.

In der Mitte des Spiegels Rundmedaillon mit der Verkündigungsszene: Unter Bogenarchitektur links Maria kniend am Lesepult, sich zurückwendend. Gabriel erscheint von rechts mit erhobenem rechtem Arm, in der Linken einen Lilienstängel haltend. Über der Szene in der Mitte die Taube des Heiligen Geistes. Das Medaillon mit drei blauen Linien eingefasst. Auf der äußeren Linie vier nach links springende Hunde. Über jedem Hund ein sich bis über die Fahne erstreckendes Blütenbukett aus je sechs Blüten, darüber je zwei flatternde Vögel.

Mehrere Glasurabplatzungen am Fahnenrand, Glasurfehlstellen auf der Rückseite
Ohne Marke

Ankauf von Gustav Werner, Leipzig, 1918

Das Objekt war nach der Liste vom 28.4.1943 in Schloss Sahlis (bei Kohren) ausgelagert. Die Rückführung ins Museum erfolgte bis Sommer 1946.

Grunddaten

Material/Technik:	Fayence, Scherben hellbraun, Glasur weiß, Inglasurbemalung in Blau, Gelb, Grün, Manganviolett und Orange
Maße:	Höhe: 2,5–3 cm, Durchmesser: 41,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1640-1660
	wer	

	wo	Deruta
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gabriel (Erzengel)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maria (Mutter Jesu)
	wo	

Schlagworte

- Blumenbouquet
- Fayence
- Heiliger Geist
- Hunde
- Majolika
- Taube
- Teller
- Verkündigung des Herrn
- Vogel

Literatur

- Rudi, Thomas (2017): Europäische Fayencen 17. - 18. Jahrhundert. Bestands- und Verlustkatalog GRASSI Museum für angewandte Kunst Leipzig. Leipzig, Kat. Nr. 396